



Truma CP (E) classic

(D)	Gebrauchsanweisung Einbauanweisung	Seite 2 Seite 11
	Im Fahrzeug mitzuführen!	
(GB)	Operating instructions Installation instructions	Page 13 Page 22
	To be kept in the vehicle!	
(F)	Mode d'emploi Instructions de montage	Page 24 Page 33
	À garder dans le véhicule !	
(I)	Istruzioni per l'uso Istruzioni di montaggio	Pagina 35 Pagina 44
	Da tenere nel veicolo!	

(E)	(FIN)	(N)	(GR)	(CZ)	(SK)
(P)	(H)	(PL)	(TR)	(RUS)	

Page 47

Inhaltsverzeichnis

Verwendete Symbole	2
Verwendungszweck	2

Gebrauchsanweisung

Sicherheitshinweise	3
Anzeige- / und Bedienelemente	3
Bedienteil – CP classic	3
Energiewahlschalter – CP E classic	3
Inbetriebnahme	4
Warmwasserbetrieb	4
Heiz- und Warmwasserbetrieb	4
Ausschalten	5
Störung	5
Gas- bzw. Dieselfbetrieb	5
Elektrobetrieb	6
Mischbetrieb	6
Zubehör	6
Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Gas)	7
Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Diesel)	9
Technische Daten	11
Wartung	11
Entsorgung	11
Konformitätserklärung	11

Einbauanweisung

Sicherheitshinweise	11
Lieferumfang	11
Montage	12

Verwendete Symbole



Einbau und Reparatur des Geräts darf nur vom Fachmann durchgeführt werden.



Hinweis mit Informationen und Tipps.



ESD-Vorschriften beachten! Elektrostatische Aufladung kann zum Zerstören der Elektronik führen. Vor Berührung der Elektronik Potentialausgleich herstellen.

Verwendungszweck

Bedienteil – CP classic

Mit dem Bedienteil kann an einer Heizung Truma Combi (E) die Raum- und Wassertemperatur eingestellt werden.

Energiewahlschalter – CP E classic

Mit dem Energiewahlschalter kann an einer Heizung Truma Combi E (mit Heizstäben für Elektrobetrieb) zwischen den Energiearten Gas bzw. Diesel und/oder elektrischer Energie gewählt werden. Zusätzlich ist das Bedienteil CP classic erforderlich.

Die Bedienelemente sind für den Einbau in Caravans und Motorcaravans bestimmt. Der Einbau in Boote ist nicht zulässig.

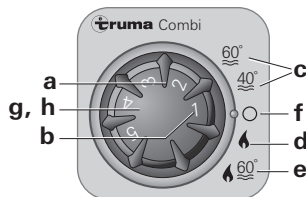
Gebrauchsanweisung

Sicherheitshinweise

- Die Heizung oder ein Bedienelement nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.
- Störungen sofort beheben lassen. Störungen nur selbst beheben, wenn die Behebung in der Fehlersuchanleitung dieser Gebrauchsanweisung beschrieben ist.
- Keine Reparaturarbeiten oder Veränderungen an der Heizung oder dem Bedienelement vornehmen!
- Eine defekte Heizung oder ein defektes Bedienelement nur durch den Hersteller oder dessen Service instand setzen lassen.

Anzeige- / und Bedienelemente

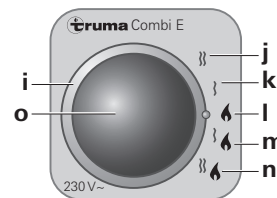
Bedienteil – CP classic



- a = Drehknopf für Raumtemperatur (1 – 5)
- b = grüne LED leuchtet „Betrieb“
- c = Warmwasserbetrieb
(Wassertemperatur 40 °C oder 60 °C)
- d = Heiz- und Warmwasserbetrieb
(Heizen **ohne** kontrollierte Wassertemperatur oder mit entleerter Wasseranlage)

- e = Heiz- und Warmwasserbetrieb
(Heizen **mit** kontrollierter Wassertemperatur)
- f = Drehschalter „Aus“
- g = gelbe LED leuchtet „Boiler Aufheizphase“
gelbe LED blinkt „Warnung“
- h = rote LED leuchtet, rote LED blinkt „Störung“

Energiewahlschalter – CP E classic



- i = Drehschalter für Energiewahl
- j = Elektrobetrieb 230 V, 1800 W
- k = Elektrobetrieb 230 V, 900 W
- l = Gas- bzw. Dieselbetrieb
- m = Mischbetrieb* (Gas- bzw. Diesel - und Elektrobetrieb 900 W)
- n = Mischbetrieb* (Gas- bzw. Diesel - und Elektrobetrieb 1800 W)
- o = gelbe LED leuchtet „Elektrobetrieb“

* Warmwasserbetrieb:

Im Warmwasserbetrieb wählt die Heizung automatisch den Elektrobetrieb mit der vorgewählten elektrischen Leistung von 900 W oder 1800 W.

Heizbetrieb:

Im Heizbetrieb hat der Elektrobetrieb vorrang. Reicht die elektrische Heizleistung nicht aus, wird der Gas- bzw. Dieselbetrieb zugeschaltet.



Die maximale Heizleistung erhöht sich nicht durch Zuschalten der elektrischen Heizstäbe.

Inbetriebnahme

 **Der Heizbetrieb ist je nach Betriebsstellung sowohl mit als auch ohne Wasserinhalt möglich.**

Warmwasserbetrieb

 Diese Betriebsstellung ist nur mit gefülltem Boiler zulässig.

Bei Geräten mit elektrischen Heizstäben

Mit dem Energiewahlschalter Gas- bzw. Diesel- oder Elektrobetrieb einstellen. Leuchtet die gelbe LED (o) am Energiewahlschalter signalisiert dies den Betrieb mit 230 V.

 Im Warmwasserbetrieb ist ein Mischbetrieb – Gas bzw. Diesel- und Elektrobetrieb – nicht möglich. Bei dieser Einstellung wählt das Gerät automatisch den Elektrobetrieb mit der vorgewählten Leistungsstufe von 900 W oder 1800 W.

Dreheschalter am Bedienteil auf Stellung (c – Warmwasserbetrieb) 40 °C oder 60 °C stellen. Die grüne (b) und gelbe (g) LED leuchten.

Nach Erreichen der eingestellten Wassertemperatur (40 °C oder 60 °C) schaltet die Heizung ab und die gelbe LED (g) erlischt.

Heiz- und Warmwasserbetrieb

Bei Geräten mit elektrischen Heizstäben

Mit dem Energiewahlschalter Gas- bzw. Diesel-, Elektrobetrieb oder Mischbetrieb einstellen. Leuchtet die gelbe LED (o) am Energiewahlschalter signalisiert dies den Betrieb mit 230 V.

– Heizen **mit** kontrollierter Wassertemperatur

Am Bedienteil den Drehschalter auf Betriebsstellung (e) stellen.

Drehknopf (a) auf die gewünschte Thermostatstellung (1 – 5) drehen. Die grüne LED (b) für Betrieb leuchtet und zeigt gleichzeitig die Stellung der gewählten Raumtemperatur. Die gelbe LED (g) zeigt die Aufheizphase des Wassers an.

Das Gerät wählt automatisch die benötigte Leistungsstufe, entsprechend der Temperaturdifferenz zwischen der am Bedienteil eingestellten und der gegenwärtigen Raumtemperatur. Nach Erreichen der am Bedienteil eingestellten Raumtemperatur schaltet die Heizung zurück auf die kleinste Stufe und heizt den Wasserinhalt auf 60 °C. Nach Erreichen der Wassertemperatur schaltet die Heizung ab und die gelbe LED (g) erlischt.

– Heizen **ohne** kontrollierte Wassertemperatur

Am Bedienteil den Drehschalter auf Betriebsstellung (d) stellen.

Drehknopf (a) auf die gewünschte Thermostatstellung (1 – 5) drehen. Die grüne LED (b) für Betrieb leuchtet und zeigt gleichzeitig die Stellung der gewählten Raumtemperatur. Die gelbe LED (g – Aufheizphase des Wassers) leuchtet nur bei Wassertemperaturen unter 5 °C!

Das Gerät wählt automatisch die benötigte Leistungsstufe, entsprechend der Temperaturdifferenz zwischen der am Bedienteil eingestellten und der gegenwärtigen Raumtemperatur. Nach Erreichen der am Bedienteil eingestellten Raumtemperatur schaltet die Heizung ab. Das Warmluftgebläse läuft mit niedriger Drehzahl weiter, solange die Ausblastemperatur (am Gerät) höher als 40 °C ist.

Bei gefülltem Boiler wird das Wasser automatisch mitgeheizt. Die Wassertemperatur ist dann abhängig von der abgegebenen Heizleistung und der Heizdauer für das Erreichen der Raumtemperatur.

– Heizen mit **entleerter** Wasseranlage

Am Bedienteil den Drehschalter auf Betriebsstellung (d) stellen.

Drehknopf (a) auf die gewünschte Thermostatstellung (1 – 5) drehen. Die grüne LED (b) für Betrieb leuchtet und zeigt gleichzeitig die Stellung der gewählten Raumtemperatur. Die gelbe LED (g) leuchtet nur bei Gerätetemperaturen unter 5 °C!

Je nach Betriebsart wählt das Gerät automatisch die benötigte Leistungsstufe, entsprechend der Temperaturdifferenz zwischen der am Bedienteil eingestellten und der gegenwärtigen Raumtemperatur. Nach Erreichen der am Bedienteil eingestellten Raumtemperatur schaltet die Heizung ab. Das Warmluftgebläse läuft mit niedriger Drehzahl weiter, solange die Ausblastemperatur (am Gerät) höher als 40 °C ist.

Ausschalten

Heizung am Bedienteil mit Drehschalter ausschalten (Stellung f). Die grüne LED (b) erlischt.

Wasserinhalt bei Frostgefahr unbedingt entleeren!

Bei Geräten mit Gasbetrieb

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, Schnellschlussventil in der Gaszuleitung und Gasflasche schließen.

Störung

Gas- bzw. Dieselbetrieb

Bei einer Störung blinkt auf dem Bedienteil die rote LED (h) oder die gelbe LED (g).

Mögliche Ursachen entnehmen Sie bitte der Fehlersuchanleitung.

Ein Rücksetzen (Störungsreset) erfolgt durch Ausschalten – wenn am Bedienteil keine LED mehr blinkt – und erneutes Einschalten der Heizung.

 Wird das Fenster geöffnet, an dem ein Fensterschalter montiert ist, so unterbricht das Heizgerät den Betrieb und die gelbe LED (g) blinkt 3 x. Nach Schließen des Fensters setzt das Heizgerät den Betrieb fort.

Elektrobetrieb

Auf dem Energiewahlschalter erlischt die gelbe LED (o) und am Bedienteil blinkt die gelbe LED (g) oder die rote LED (h).

Mögliche Ursachen entnehmen Sie bitte der Fehlersuchanleitung.

i Wird während des Betriebes die Spannungsversorgung 230 V nur kurzzeitig (ca. 1 Sekunde) unterbrochen, läuft die Heizung anschließend im Elektrobetrieb weiter.

Mischbetrieb

Störung in der Spannungsversorgung 230 V

Auf dem Energiewahlschalter erlischt die gelbe LED (o) und die gelbe LED (g) am Bedienteil blinkt 2 x.

Mögliche Ursachen entnehmen Sie bitte der Fehlersuchanleitung.

Wird während des Mischbetriebes die Spannungsversorgung 230 V unterbrochen, schaltet die Heizung automatisch in den Gasbetrieb. Sobald die Spannungsversorgung 230 V wieder hergestellt ist, schaltet die Heizung automatisch in den Mischbetrieb zurück.

Störung im Verbrennungsvorgang

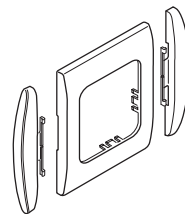
Auf dem Energiewahlschalter leuchtet die gelbe LED (o) und die rote LED (h) oder die gelbe LED (g) am Bedienteil blinkt.

Mögliche Ursachen entnehmen Sie bitte der Fehlersuchanleitung.

Erlischt während des Mischbetriebes die Flamme (z. B. leere Gasflasche oder verschlossener Abgasaustritt), schaltet die Heizung automatisch in den Elektrobetrieb. Soll die Heizung wieder im Mischbetrieb laufen, muss die Ursache der Störung beseitigt und am Bedienteil aus- und wieder eingeschaltet werden (Störungsreset).

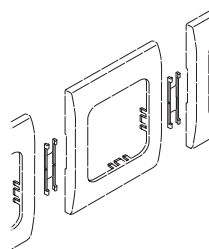
Zubehör

Als Zubehör sind Abdeckrahmen in den Farben achatgrau, schwarz, beige, platin oder gold erhältlich.



Passend für die Bedienelemente geben die in 8 verschiedenen Farben erhältlichen Seitenteile einen optisch gefälligen Abschluss. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihren Fachhändler.

Anreihclip, 1 Stück (Art.-Nr. 34000-65900). Für die Montage mehrerer Truma Bedienelemente nebeneinander.



Weiteres Zubehör (ohne Abbildung) für das Bedienteil:

- Bedienteilkabel 3 m (Art.-Nr. 36110-01)
- Bedienteilkabel 6 m (Art.-Nr. 36110-02)
- Bedienteilkabel 9 m (Art.-Nr. 36110-03)

Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Gas)

Blinkcode am analogen Bedienteil – CP classic

Blinkfolge LED:

– An / Aus: 0,5 Sekunden

Pause zwischen Blinkfolge: 5 Sekunden

Fehler	Ursache	Behebung
Es leuchtet keine LED, das Gerät ist eingeschaltet und Betriebsspannung liegt an	– Automatischer Wiederanlauf ist blockiert, z. B. nach einer Unterbrechung der Stromversorgung.	– Rücksetzen (Störungsreset) durch Ausschalten, 5 Sekunden Warten und erneutes Einschalten
Nach dem Einschalten leuchtet keine LED	– Keine Betriebsspannung	– Batteriespannung 12 V prüfen, gegebenenfalls Batterie laden
	– Geräte- oder Fahrzeugsicherung defekt	– Alle elektrischen Steckverbindungen prüfen
		– Geräte- oder Fahrzeugsicherung prüfen gegebenenfalls erneuern (siehe Sicherungen)
Nach dem Einschalten leuchtet die grüne LED, aber die Heizung läuft nicht	– Die eingestellte Temperatur auf dem Bedienteil ist niedriger als die Raumtemperatur	– Raumtemperatur am Bedienteil höher einstellen
Nach dem Einschalten der Heizung leuchtet die grüne LED und die		
gelbe LED blinkt 1 x (Heizung weiter in Betrieb)	– Drohende Unterspannung Batteriespannung zu niedrig < 10,4 V	– Batterie laden
gelbe LED blinkt 2 x (Heizung nicht in Funktion)	– Unterspannung Batteriespannung zu niedrig < 10,0 V	– Batterie laden. Gegebenenfalls überalterte Batterie ersetzen
	– Überspannung > 16,4 V	– Batteriespannung und Spannungsquellen wie z. B. das Ladegerät prüfen
(Nur bei Combi E)	– Keine 230 V Betriebsspannung	– Betriebsspannung 230 V wieder herstellen
	– Sicherung 230 V defekt	– Sicherung 230 V erneuern
	– Überhitzungsschutz hat ausgelöst	– Überhitzungsschutz rücksetzen, Heizung abkühlen lassen, Anschlussabdeckung abnehmen und Resetknopf drücken
gelbe LED blinkt 3 x	– Fenster über dem Kamin offen (Fensterschalter)	– Das Fenster schließen

Fehler	Ursache	Behebung
gelbe LED blinkt 4 x (Heizung schaltet sich nach einer längeren Betriebsdauer auf Störung)	– Sommerbetrieb mit leerem Wasserbehälter – Warmluftaustritte blockiert – Umluftansaugung blockiert	– Gerät ausschalten und abkühlen lassen, Boiler mit Wasser füllen – Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen – Blockade der Umluftansaugung entfernen
gelbe LED blinkt 5 x	– Raumtemperaturfühler oder -kabel defekt	– Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
gelbe LED blinkt 7 x	– Bedienteil oder -kabel defekt	– Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
gelbe LED blinkt 8 x	– Heizelement für FrostControl hat einen Kurzschluss	– Stecker des Heizelements an der elektronischen Steuereinheit abziehen, Heizelement austauschen
gelbe LED blinkt 9 x (ca. 30 Sekunden nach dem Einschalten der Heizung)	– Gasflasche oder Schnellschlussventil in der Gaszuleitung geschlossen – Gasflasche leer	– Gaszufuhr prüfen und Ventile öffnen – Gasflasche wechseln
(Heizung schaltet sich nach einer längeren Betriebsdauer auf Störung)	– Gasdruck-Regelanlage vereist – Butananteil in der Gasflasche zu hoch	– Reglerbeheizung (EisEx) verwenden – Propan verwenden (insbesondere bei Temperaturen unter 10 °C ist Butan zum Heizen ungeeignet)
Die rote LED blinkt 1 x - 8 x	– Störung in der Heizung	– Wenden Sie sich bitte an den Truma Service. Eventuell Blinkcode (kurz, lang) ermitteln: Rote LED auf Heizungselektronik.
Grüne LED blinkt (5 Hz) nach dem Ausschalten der Heizung	– Nachlauf zur Temperaturreduzierung des Geräts ist aktiv	– Kein Fehler. Nachlauf schaltet sich nach max. 5 Minuten ab
Raumheizung reagiert nach dem Einstellen nicht sofort	– Nachlauf zur Temperaturreduzierung des Geräts ist aktiv	– Kein Fehler. Nachlauf schaltet sich nach max. 5 Minuten ab
Nach dem Einschalten leuchtet die grüne und die rote LED	– Elektronik ist defekt	– Wenden Sie sich bitte an den Truma Service

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Diesel)

Blinkcode am analogen Bedienteil – CP classic

Blinkfolge LED:

– An / Aus: 0,5 Sekunden

Pause zwischen Blinkfolge: 5 Sekunden

Fehler	Ursache	Behebung
Nach dem Einschalten leuchtet keine LED	– Keine Betriebsspannung – Geräte- oder Fahrzeugsicherung defekt	– Batteriespannung 12 V prüfen, ggf. Batterie laden – Alle elektrischen Steckverbindungen prüfen – Geräte- oder Fahrzeugsicherung prüfen, gegebenenfalls erneuern (siehe Sicherungen)
Nach dem Einschalten leuchtet die grüne LED, aber die Heizung läuft nicht	– Die eingestellte Temperatur auf dem Bedienteil ist niedriger als die Raumtemperatur	– Raumtemperatur am Bedienteil höher einstellen
Grüne LED blinkt (5 Hz) nach dem Ausschalten der Heizung	– Nachlauf zur Temperaturreduzierung des Geräts ist aktiv	– Kein Fehler, Nachlauf schaltet sich nach max. 5 Minuten ab
Rote LED blinkt 6 x	– Kraftstoffmangel durch geringe Tankfüllung, leergefahrenen Tank und/oder Schräglage des Fahrzeuges	– Tank mit Kraftstoff befüllen, anschließend die Kraftstoffleitung wie unter „Erstinbetriebnahme“ befüllen
Rote LED blinkt (außer 6 x) oder rote LED leuchtet	– Störung Heizgerät	– Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
Gelbe LED blinkt 1 x	– Drohende Unterspannung < 11,5 V	– Sparsam mit der elektrischen Energie aus der Batterie umgehen, z. B. Beleuchtung einschränken – Batterie laden
Gelbe LED blinkt 2 x	– Unterspannung < 10,2 V	– Batteriespannung prüfen, ggf. Batterie laden – Kurzfristige Sofortmaßnahme, starke Verbraucher abschalten, bzw. Fahrzeugmotor starten bis die Heizung läuft (ca. 4 Minuten) – Batteriekapazität unzureichend, ggf. überalterte Batterie austauschen

Fehler	Ursache	Behebung
Gelbe LED blinkt 2 x (Nur bei Combi E)	– Überspannung > 16,4 V – Keine 230 V Betriebsspannung – Sicherung 230 V defekt – Überhitzungsschutz hat ausgelöst	– Batteriespannung und Spannungsquellen wie z. B. das Ladegerät prüfen – Betriebsspannung 230 V wieder herstellen – Sicherung 230 V erneuern – Überhitzungsschutz zurücksetzen, Heizung abkühlen lassen, Anschlussabdeckung abnehmen und Resetknopf drücken
Gelbe LED blinkt 3 x	– Fenster über dem Kamin offen (Fensterschalter)	– Fenster schließen
Gelbe LED blinkt 4 x	– Warmlufttemperatur bzw. Wassertemperatur überschritten: – Nicht alle Warmluftrohre sind angeschlossen – Warmluftaustritte blockiert – Umluftansaugung blockiert – Sommerbetrieb mit leerem Wasserbehälter	– Kontrolle, ob 4 Warmluftrohre angeschlossen sind – Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen – Blockade der Umluftansaugung entfernen – Boiler mit Wasser füllen
Gelbe LED blinkt 5 x	– Raumtemperaturfühler oder Kabel defekt	– Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
Gelbe LED blinkt 6 x	– Wassertemperatur im Sommerbetrieb überschritten	– Boiler mit Wasser füllen
Gelbe LED blinkt 7 x	– Bedienteil oder Bedienteilkabel defekt	– Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
Gelbe LED blinkt 8 x	– Heizelement für FrostControl hat einen Kurzschluss	– Stecker des Heizelements an der elektronischen Steuereinheit abziehen, Heizelement austauschen

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Technische Daten

Abmessungen (LxBxH) 53 x 53 x 44 mm



Technische Änderungen vorbehalten!

Wartung

Die Bedienelemente sind wartungsfrei.

Entsorgung

Das Gerät ist gemäß den administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes zu entsorgen. Nationale Vorschriften und Gesetze (in Deutschland ist dies z. B. die Altfahrzeug-Verordnung) müssen beachtet werden.

Konformitätserklärung

Die Bedienelemente sind berechtigt, das CE-Zeichen zu führen. (Konformitätserklärung – siehe Gebrauchsanweisung der entsprechenden Heizung)

Die CE-Produkt-Ident-Nummer der Heizung bleibt unverändert gültig.

Einbauanweisung

Sicherheitshinweise



Der Einbau in Fahrzeuge muss den technischen und administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes entsprechen (z. B. EN 1648, VDE 0100-721). Nationale Vorschriften und Regelungen müssen beachtet werden.



ESD-Vorschriften beachten!

Lieferumfang

CP classic (für Geräte ohne elektrische Heizstäbe)

- 1 Bedienteil CP classic
- 1 Gebrauchs- und Einbauanweisung

CP E classic (für Geräte mit elektrischen Heizstäben)

- 1 Bedienteil CP classic
- 1 Energiewahlschalter CP E classic
- 1 Bedienteil-Verbindungskabel
- 1 Gebrauchs- und Einbauanweisung

Separat zu bestellen

- Anschlusskabel (zur Verbindung des Bedienteils / Energiewahlschalters mit der Heizung – in verschiedenen Längen erhältlich.)
- Abdeckrahmen, Seitenteile und ggf. Anreihclip

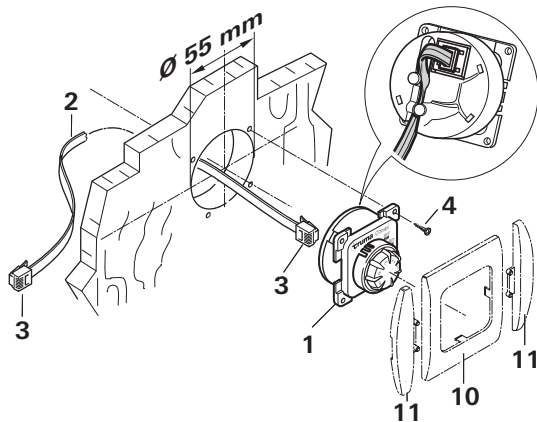
Montage

Platzwahl

Bedienelemente an einer vor Feuchtigkeit und Nässe geschützten Stelle einbauen.

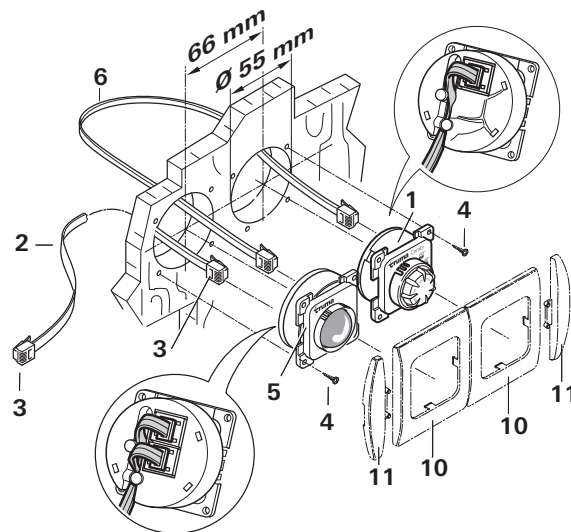
Bedienteil CP classic

- Loch $\varnothing$ 55 mm bohren.
- Achtung: Länge des Anschlusskabels max. 10 m.
- Stecker (3) des Anschlusskabels (2) am Bedienteil (1) anstecken.
- Das Anschlusskabel (2) in die Kabelführung des Bedienteils klemmen.
- Das Anschlusskabel (2) zur Heizung verlegen und anstecken.
- Darauf achten, dass alle Stecker eingerastet sind.
- Bedienteil mit 4 Schrauben (4) befestigen.
- Abdeckrahmen (10) mit Seitenteilen (11) aufstecken.



Bedienteil CP classic und Energiewahlschalter CP E classic

- Jeweils ein Loch $\varnothing$ 55 mm bohren (Abstand Lochmitte 66 mm).
- Bedienteil (1) und Energiewahlschalter (5) mit Bedienteil-Verbindungskabel (6) verbinden.
- Achtung: Länge des Anschlusskabels max. 10 m.
- Stecker (3) des Anschlusskabels (2) am Energiewahlschalter (5) anstecken. Die Kabel (2 + 6) in die Kabelführungen der Bedienelemente klemmen.
- Das Anschlusskabel (2) zur Heizung verlegen und anstecken.
- Darauf achten, dass alle Stecker eingerastet sind.
- Bedienelemente jeweils mit 4 Schrauben (4) befestigen
- Abdeckrahmen (10) mit Seitenteilen (11) aufstecken.



Control panels CP (E) classic

Table of Contents

Symbols used	14
Intended use	14

Operating instructions

Safety instructions	15
Display and control panels	15
Control panel – CP classic	15
Power selector switch – CP E classic	15
Start-up	16
Hot water mode	16
Heating and hot water mode	16
Switching off	17
Fault	17
Gas or diesel mode	17
Electrical mode	18
Mixed mode	18
Accessories	18
Troubleshooting guide (Combi Gas heating system) ..	19
Troubleshooting guide (Combi Diesel heating system) ..	21
Technical data	23
Maintenance	23
Disposal	23
Declaration of conformity	23

Installation instructions

Safety instructions	23
Scope of delivery	23
Assembly	24

Symbols used



The unit must only be installed and repaired by an expert.



Note containing information and tips.



Please pay attention to the ESD regulations!
Electrostatic charge can destroy the electronics.
Ensure that potential compensation is present before touching the electronics.

Intended use

Control panel – CP classic

The room temperature and the water temperature can be set at a Truma Combi (E) heating system using the control panel.

Power selector switch – CP E classic

It is possible to choose between gas, diesel and/or electrical energy at a Truma Combi (E) heating system (with heating elements for electrical mode) using the power selector switch. The CP classic control panel is also required.

The control panels are intended for installation in caravans and motor homes. Installation in boats is not permitted.

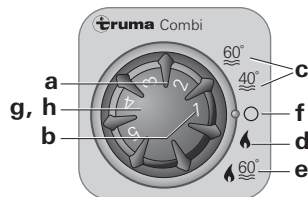
Operating instructions

Safety instructions

- The heating system or control panel must not be used unless it is in perfect working order.
- Repairs must be carried out immediately. Only carry out repairs yourself if the solution is described in the troubleshooting guide of this manual.
- Do not make repairs or modifications to the heating system or the control panel!
- A defective heating system or defective control panel may only be repaired by the manufacturer or his service department.

Display and control panels

Control panel – CP classic



- a = Control knob for room temperature (1 – 5)
- b = Green LED lit, "On"
- c = Hot water mode
(Water temperature 40 °C or 60 °C)
- d = Heating and hot water mode
(heating **without** water temperature monitoring or with drained water system)

- e = Heating and hot water mode
(heating **with** water temperature monitoring)
- f = Rotary switch "Off"
- g = Yellow LED lit, "Boiler heat-up phase"
yellow LED flashing "Warning"
- r = Red LED lit, red LED flashing "Fault"

Power selector switch – CP E classic



- i = Power selection rotary switch
- j = Electrical mode 230 V, 1800 W
- k = Electrical mode 230 V, 900 W
- l = Gas or diesel mode
- m = Mixed mode* (gas, diesel or electrical mode 900 W)
- n = Mixed mode* (gas, diesel or electrical mode 1800 W)
- o = Yellow LED lit = "Electrical mode"

- * Hot water mode
In hot water mode the heating system automatically selects electrical mode at the preselected electrical power setting of 900 W or 1800 W.

Heating mode:
Electrical mode has priority in heating mode. If the electrical heating output is insufficient, gas or diesel mode is enabled.

- i Switching on the electric heating elements as well does not increase the maximum heating power.

Start-up

 **Heating mode is possible with or without water content depending on the operating mode.**

Hot water mode

 This operating mode can only be used if the boiler has been filled.

Devices with electrical heating elements

Select diesel or electrical mode using the power selector switch. Illumination of the yellow LED (o) at the power selector switch indicates that the unit is operating with 230 V.

 Mixed mode (gas or diesel and electrical mode) is not possible in hot water mode. With this setting the unit automatically selects electrical mode with a preselected power setting of 900 W or 1800 W.

Move the rotary switch on the control panel to position (c - hot water mode) 40 °C or 60 °C. The green (b) and yellow (g) LEDs light up.

After reaching the set water temperature (40 °C or 60 °C), the heating system will switch off and the yellow LED (g) will be extinguished.

Heating and hot water mode

Devices with electrical heating elements

Select gas, diesel, electrical or mixed mode using the power selector switch. Illumination of the yellow LED (o) at the power selector switch indicates that the unit is operating with 230 V.

– Heating **with** water temperature monitoring

Move rotary switch on control panel to “On” position (e).

Set the rotary switch (a) to the desired thermostat setting (1 – 5). The green LED (b) for operation is lit and simultaneously indicates the position of the selected room temperature. The yellow LED (g) indicates the water’s heat-up phase.

The unit automatically selects the required operating level according to the temperature difference between the setting on the control panel and the current room temperature. When the room temperature selected on the control panel is reached, the heating system switches back to the smallest setting and heats the water to 60 °C. Once the water temperature is reached, the heating system switches off and the yellow LED (g) goes out.

– Heating **without** water temperature monitoring

Move rotary switch on control panel to “On” position (d).

Set the rotary switch (a) to the desired thermostat setting (1 – 5). The green LED (b) for operation is lit and simultaneously indicates the position of the selected room temperature. The yellow LED (g - water heat-up phase) will be lit only when the water temperature is below 5 °C!

The unit automatically selects the required operating level according to the temperature difference between the setting on the control panel and the current room temperature. Once the room temperature selected on the control panel has been reached, the heating system switches off. The warm air fan will continue to run at a low speed as long as the blow-out temperature (on the unit) is higher than 40 °C.

If the boiler has been filled, the water is automatically heated as well. The water temperature is then dependent on the heating output being given off, and the duration of heating required to reach the desired room temperature.

– Heating with **drained** water system

Move rotary switch on control panel to "On" position (d).

Set the rotary switch (a) to the desired thermostat setting (1 – 5). The green LED (b) for operation is lit and simultaneously indicates the position of the selected room temperature. The yellow LED (g) will only be lit if the temperature of the unit is below 5 °C!

Depending on the operating mode, the unit will automatically select the required operating level according to the temperature difference between the setting on the control panel and the current room temperature. Once the room temperature selected on the control panel has been reached, the heating system switches off. The warm air fan will continue to run at a low speed as long as the blow-out temperature (on the unit) is higher than 40 °C.

Switching off

Switch off heating system at control panel using rotary switch (position f). The green LED (b) goes off.

Always drain water contents if there is a risk of frost!

Units with gas mode

If the unit is not going to be used for a long period of time, close the quick-acting valve in the gas supply line and turn off the gas cylinder.

Fault

Gas or diesel mode

In the event of a fault the red LED (h) or the yellow LED (g) on the control panel will flash.

Possible causes can be found in the troubleshooting guide.

A reset (fault reset) is carried out by switching off, waiting until all LED's on the control panel have stopped flashing, and then switching the heating system on again.

 If the window to which a window switch is mounted is opened, the heater stops operating and the yellow LED (g) flashes 3 times. The heater continues operating when the window is closed.

Electrical mode

The yellow LED (o) goes off on the power selector switch, and the yellow LED (g) or the red LED (h) flashes on the control panel.

Possible causes can be found in the troubleshooting guide.

i If the 230 V power supply is interrupted for just a brief period of approximately 1 second during operation, the heating system will subsequently resume in electrical mode.

Mixed mode

Fault in the 230 V power supply

The yellow LED (o) on the power selector switch goes off and the yellow LED (g) on the control panel flashes 2 x.

Possible causes can be found in the troubleshooting guide.

If the 230 V power supply is interrupted during mixed mode, the heating system will automatically switch to gas mode. As soon as the 230 V power supply is restored, the heating system automatically switches back to mixed mode.

Fault in the combustion procedure

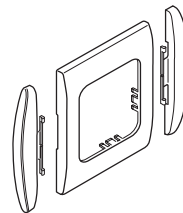
The yellow LED (o) on the power selector switch illuminates and the red LED (h) or the yellow LED (g) on the control panel flashes.

Possible causes can be found in the troubleshooting guide.

If the flame goes out during mixed mode (e.g. empty gas cylinder or closed exhaust outlet), the heating system automatically switches to electrical mode. For the heating system to operate in mixed mode again, the cause of the fault must be remedied and the control panel switched off and on again (fault reset).

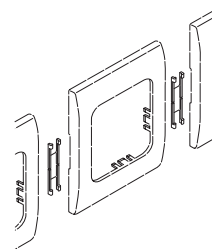
Accessories

Cover frames are available as accessories in the colours agate grey, black, beige, platinum and gold.



Matching side parts are available for the control panels in 8 different colours, and create a visually attractive finish. Please contact your specialist dealer in this connection.

Line-up clip, 1 piece (part no. 34000-65900). For installing several Truma control panels next to each other.



Other accessories (without picture) for control panel:

- 3 m control panel cable (part no. 36110-01)
- 6 m control panel cable (part no. 36110-02)
- 9 m control panel cable (part no. 36110-03)

Troubleshooting guide (Combi Gas heating system)

Flashing code at analogue control panel – CP Classic

Flash sequence LED:

– On / Off: 0.5 seconds

Pause between flash sequence: 5 seconds

Fault	Cause	Rectification
No LED is on, the unit is switched on and is supplied with operating current	– Automatic restart is blocked, e.g. after an power failure.	– Reset (fault reset) by switching off, waiting 5 seconds and then switching on again
No LED illuminates after switching on.	– No operating voltage – Device fuse or vehicle fuse defective	– Check 12 V battery voltage, charge battery if necessary – Check all electrical plug connections – Check fuse of unit or vehicle and replace if necessary (see fuses)
The green LED comes on when the unit is switched on, but the heating system does not operate	– The temperature setting on the control panel is lower than the room temperature	– Select higher room temperature at the control panel
After switching on the heating system, the green LED illuminates and the yellow LED flashes 1 x (Heating system continues to operate)	– Risk of low voltage Battery voltage too low < 10.4 V	– Charge battery
yellow LED flashes 2 x (Heating system not operating)	– Low voltage Battery voltage too low < 10.0 V – Overvoltage > 16.4 V	– Charge battery. If necessary replace old battery – Check battery voltage and voltage sources such as the charger
(Only with Combi E)	– No 230 V operating voltage – 230 V fuse defective – Overheating protection has been triggered	– Restore 230 V operating voltage – Replace 230 V fuse – Reset overheating protection, allow heating system to cool, remove connection cover and press reset button
yellow LED flashes 3 x	– Open window above cowl (window switch)	– Close window

Fault	Cause	Rectification
yellow LED flashes 4 x (After operating for a longer period of time, the heating system switches to failure)	– Summer mode with empty water container – Warm air outlets blocked – Circulated air intake blocked	– Switch unit off and allow to cool, fill boiler with water – Check individual outlet apertures – Remove blockage from circulated air intake
yellow LED flashes 5 x	– Room temperature sensor or cable defective	– Please contact Truma Service
yellow LED flashes 7 x	– Control panel or control panel cable defective	– Please contact Truma Service
yellow LED flashes 8 x	– FrostControl heating element has a short circuit	– Disconnect heating element plug from electronic control unit, replace heating element
yellow LED flashes 9 x (approx. 30 seconds after switching on the heating system)	– Gas cylinder or quick-acting valve in gas supply line closed – Gas cylinder empty	– Check gas supply and open valves – Replacing a gas cylinder
(After operating for a longer period of time, the heating system switches to failure)	– Gas pressure regulation system iced up – Butane content in the gas cylinder too high	– Use regulator heater (EisEx) – Use propane (butane is unsuitable for heating, particularly at temperatures below 10 °C)
Red LED flashes 1 - 8 times	– Heating system fault	– Please contact Truma Service. Determine flashing code (short, long) if necessary: Red LED on heater electronics.
Green LED flashes (with 5 Hz) after the heating system has been switched off	– After-running is active to reduce the temperature of the unit	– No fault. After-run switches itself off after max. 5 minutes.
Room heating does not react to adjustment immediately	– After-running is active to reduce the temperature of the unit	– No fault. After-run switches itself off after max. 5 minutes
After switching on the green and the red LED illuminate	– Faulty electronics	– Please contact Truma Service

If these actions do not remedy the problem, please contact Truma Service.

Troubleshooting guide (Combi Diesel heating system)

Flashing code in analogue control panel – CP Classic

Flash sequence LED:

– On / Off: 0.5 seconds

Pause between flash sequence: 5 seconds

Fault	Cause	Rectification
No LED illuminates after switching on.	– No operating voltage – Device fuse or vehicle fuse defective	– Check 12 V battery voltage, charge battery if necessary – Check all electrical plug connections – Check fuse of unit or vehicle, replace if necessary (see fuses)
The green LED illuminates when the unit is switched on, but the heating system does not operate	– The temperature setting on the control panel is lower than the room temperature	– Select higher room temperature at the control panel
Green LED flashes (with 5 Hz) after the heating system has been switched off	– After-running is active to reduce the temperature of the unit	– No fault, after-run switches itself off after max. 5 minutes
Red LED flashes 6 x	– Lack of fuel due to insufficient fuel tank filling, tank has run empty and / or vehicle is on a slope	– Fill tank with fuel, then fill fuel line as described in "Initial start-up"
Red LED flashes (except 6 times) or red LED permanently on	– Heater malfunction	– Please contact Truma Service
Yellow LED flashes 1 x	– Risk of low voltage < 11.5 V	– Use the electrical power from the battery sparingly, e.g. restrict lighting – Charge battery
Yellow LED flashes 2 x	– Undervoltage < 10.2 V	– Check battery voltage, charge battery if necessary – Short-term immediate action, switch off major consumers or start up vehicle engine until the heating system starts running (approx. 4 minutes) – Battery capacity inadequate, if necessary exchange old battery

Fault	Cause	Rectification
Yellow LED flashes 2 x (Only with Combi E)	– Overvoltage > 16.4 V – No 230 V operating voltage – 230 V fuse defective – Overheating protection has been triggered	– Check battery voltage and voltage sources such as the charger – Restore 230 V operating voltage – Replace 230 V fuse – Reset overheating protection, allow heating system to cool, remove connection cover and press reset button
Yellow LED flashes 3 x	– Open window above cowl (window switch)	– Close window
Yellow LED flashes 4 x	– Warm air temperature and / or water temperature exceeded: – Not all warm air ducts are connected – Warm air outlets blocked – Circulated air intake blocked – Summer mode with empty water container	– Check whether the 4 warm air ducts are connected – Check individual outlet apertures – Remove blockage from circulated air intake – Fill boiler with water
Yellow LED flashes 5 x	– Room temperature sensor or cable defective	– Please contact Truma Service
Yellow LED flashes 6 x	– Water temperature exceeded in summer mode	– Fill boiler with water
Yellow LED flashes 7 x	– Control panel or control panel cable defective	– Please contact Truma Service
Yellow LED flashes 8 x	– FrostControl heating element has a short circuit	– Disconnect heating element plug from electronic control unit, replace heating element

If these actions do not remedy the problem, please contact Truma Service.

Technical data

Dimensions (LxWxH)

53 x 53 x 44 mm



Right reserved to make technical changes!

Maintenance

The control panels are maintenance free.

Disposal

The unit must be disposed of in line with the administrative regulations of the respective country in which it is used. National regulations and laws (in Germany, for example, the End-of-life Vehicle Regulation) must be observed.

Declaration of conformity

The control panels are entitled to bear the CE symbol. (Conformity declaration – see operating instructions of relevant heating system)

The CE product identification number of the heating system remains valid.

Installation instructions

Safety instructions



In-vehicle installations must comply with the technical and administrative regulations of the respective country of use (e.g. EN 1648, VDE 0100-721). National regulations and rules must be followed.



Please pay attention to the ESD regulations!

Scope of delivery

CP classic (for units without electrical heating elements)

- 1 CP classic control panel
- 1 Set of operating and installation instructions

CP E classic (for units with electrical heating elements)

- 1 CP classic control panel
- 1 Power selector switch – CP E classic
- 1 Control panel connecting cable
- 1 Set of operating and installation instructions

To be ordered separately

- Connector cables (for connecting control panel / power selector switch to heating system - available in different lengths)
- Cover frame, side parts and line-up clip if necessary

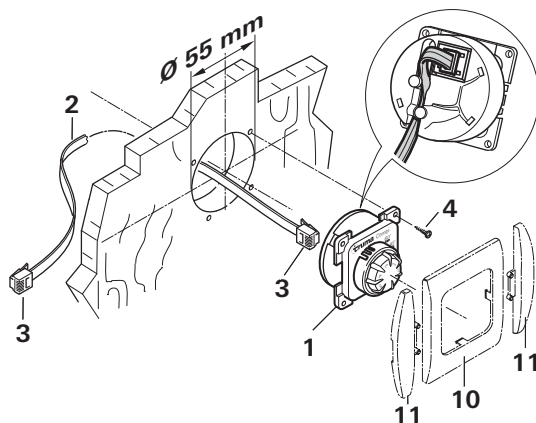
Assembly

Selecting a location

Install control panels in a location that is protected from moisture and humidity.

CP classic control panel

- Drill hole with diameter of 55 mm.
- Attention: Maximum length of connector cable 10 m.
- Attach plug (3) of the connector cable (2) to control panel (1).
- Clamp connector cable (2) in cable duct of control panel.
- Route connector cable (2) to heating system and plug in.
- Ensure that all connectors are engaged.
- Secure control panel with 4 screws (4).
- Fit cover frame (10) with side parts (11).



CP classic control panel and CP E classic power selector switch

- Drill hole with a diameter of 55 mm for each device (distance between hole centres 66 mm).
- Connect control panel (1) and power selector switch (5) using control panel connecting cable (6).
- Attention: Maximum length of connector cable 10 m.
- Attach plug (3) of connector cable (2) to power selector switch (5). Clamp cables (2 + 6) into control panel cable guides.
- Route connector cable (2) to heating system and plug in.
- Ensure that all connectors are engaged.
- Secure each control panel with 4 screws (4).
- Fit cover frame (10) with side parts (11).

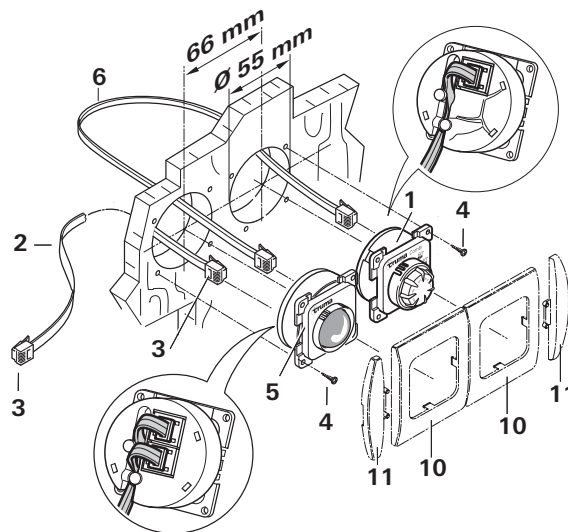


Table des matières

Symboles utilisés	26
Utilisation	26

Mode d'emploi

Informations concernant la sécurité	27
Éléments d'affichage et de commande	27
Pièce de commande – CP classic	27
Commutateur d'énergie – CP E classic	27
Mise en service	28
Mode chauffe-eau	28
Mode chauffage et chauffe-eau	28
Arrêt	29
Panne	29
Mode gaz ou diesel	29
Mode électricité	29
Mode mixte	30
Accessoires	30
Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Gas)	31
Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Diesel)	33
Caractéristiques techniques	35
Maintenance	35
Mise au rebut	35
Déclaration de conformité	35

Instructions de montage

Informations concernant la sécurité	35
--	----

Volume de livraison	35
Montage	36

Symboles utilisés



Le montage et la réparation de l'appareil doivent être effectués uniquement par un spécialiste.



Remarque avec informations et conseils.



Respecter les prescriptions ESD. Une charge électrostatique peut provoquer la destruction de l'électronique. Avant de toucher l'électronique, établir la compensation de potentiel.

Utilisation

Pièce de commande – CP classic

La pièce de commande permet de régler la température ambiante et de l'eau sur un chauffage Truma Combi (E).

Commutateur d'énergie – CP E classic

Avec le commutateur d'énergie, il est possible sur un chauffage Truma Combi E (avec thermoplongeurs pour le mode électricité) de choisir entre les types d'énergie gaz ou diesel et/ou l'énergie électrique. La pièce de commande CP classic est également nécessaire.

Les éléments de commande sont destinés au montage dans les caravanes et les camping-cars. Le montage dans les bateaux est interdit.

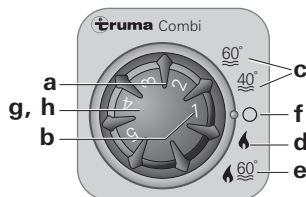
Mode d'emploi

Informations concernant la sécurité

- Exploiter le chauffage ou un élément de commande seulement dans un état techniquement irréprochable.
- Faire supprimer immédiatement les pannes. Supprimer les pannes soi-même seulement si l'opération de dépannage est décrite dans les instructions de recherche de pannes de ce mode d'emploi.
- Ne pas procéder à aucun travail de réparation ou modification sur le chauffage ou l'élément de commande.
- Faire réparer un chauffage ou un élément de commande défectueux seulement par le fabricant ou son SAV.

Éléments d'affichage et de commande

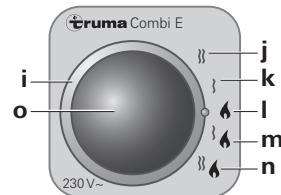
Pièce de commande – CP classic



- a = Bouton de réglage pour le réglage de la température ambiante (1 – 5)
b = LED verte allumée « Fonctionnement »
c = Mode chauffe-eau (température de l'eau 40 °C ou 60 °C)
d = Mode chauffage et chauffe-eau (chauffage **sans** contrôle de la température d'eau ou avec installation d'eau purgée)
e = Mode chauffage et chauffe-eau (chauffage **avec** température contrôlée de l'eau)

- f = Commutateur rotatif « Arrêt »
g = LED jaune allumée « Phase de mise en température du chauffe-eau » la LED jaune clignote « Avertissement »
h = LED rouge allumée, LED rouge clignote « Panne »

Commutateur d'énergie – CP E classic



- i = Commutateur rotatif pour le choix de l'énergie
j = Mode électricité 230 V, 1 800 W
k = Mode électricité 230 V, 900 W
l = Mode gaz ou diesel
m = Mode mixte * (mode gaz ou diesel et mode électricité 900 W)
n = Mode mixte * (mode gaz ou diesel et mode électricité 1 800 W)
o = LED jaune allumée : « Mode électricité »

* Mode chauffe-eau :

En mode chauffe-eau, le chauffage sélectionne automatiquement le mode électricité avec la puissance électrique présélectionnée de 900 W ou 1 800 W.

Mode chauffage :

Le mode électricité est ici prioritaire. Si la puissance de chauffage électrique ne suffit pas, le mode gaz ou diesel s'active.



La mise en circuit des thermoplongeurs électriques n'augmente pas la puissance de chauffe maximale.

Mise en service

 Selon la position de fonctionnement, le mode chauffage est possible aussi bien avec que sans le volume d'eau.

Mode chauffe-eau

 Cette position de fonctionnement est autorisée seulement avec le chauffe-eau rempli.

Appareils avec thermoplongeurs électriques

Régler le mode gaz, diesel ou électricité à l'aide du commutateur d'énergie. La LED jaune (o) allumée sur le commutateur d'énergie indique le fonctionnement en 230 V.

 En mode chauffe-eau, un mode mixte – gaz ou diesel et électricité – n'est pas possible. Dans ce réglage, l'appareil sélectionne automatiquement le mode électricité avec le palier de puissance présélectionné de 900 W ou 1 800 W.

Régler le commutateur rotatif sur la pièce de commande en position (c – mode chauffe-eau) 40 °C ou 60 °C. La LED verte (b) et la LED jaune (g) s'allument.

Une fois atteinte la température d'eau réglée (40 °C ou 60 °C), le chauffage s'arrête et la LED jaune (g) s'éteint.

Mode chauffage et chauffe-eau

Appareils avec thermoplongeurs électriques

Régler le mode gaz, diesel, électricité ou mixte à l'aide du commutateur d'énergie. La LED jaune (o) allumée sur le commutateur d'énergie indique le fonctionnement en 230 V.

– Chauffage **avec** température contrôlée de l'eau

Sur la pièce de commande, régler le commutateur rotatif sur la position de fonctionnement (e).

Tourner le bouton de réglage (a) sur la position de thermostat souhaitée (1 – 5). La LED verte (b) de fonctionnement s'allume et affiche simultanément la position de la température ambiante choisie. La LED jaune (g) affiche la phase de mise en température de l'eau.

L'appareil choisit automatiquement le palier de puissance requis, en fonction de la différence de température entre la température ambiante réglée sur la pièce de commande et la température actuelle. Une fois atteinte la température ambiante réglée sur la pièce de commande, le chauffage revient au plus petit palier et chauffe l'eau du chauffe-eau à 60 °C. Une fois la température de l'eau atteinte, le chauffage s'arrête et la LED jaune (g) s'éteint.

– Chauffage **sans** température contrôlée de l'eau

Sur la pièce de commande, régler le commutateur rotatif sur la position de fonctionnement (d).

Tourner le bouton de réglage (a) sur la position de thermostat souhaitée (1 – 5). La LED verte (b) de fonctionnement s'allume et affiche simultanément la position de la température ambiante choisie. La LED jaune (g – phase de mise en température de l'eau) s'allume seulement lorsque la température de l'eau est inférieure à 5 °C.

L'appareil choisit automatiquement le palier de puissance requis, en fonction de la différence de température entre la température ambiante réglée sur la pièce de commande et la température actuelle. Le chauffage s'arrête une fois que la température ambiante réglée sur la pièce de commande est atteinte. Le ventilateur d'air chaud continue à tourner à faible régime tant que la température de soufflage (sur l'appareil) est supérieure à 40 °C.

Lorsque le chauffe-eau est plein, l'eau est également chauffée automatiquement. La température de l'eau dépend alors de la puissance de chauffe délivrée et de la durée de chauffe pour atteindre la température ambiante.

– Chauffage avec installation d'eau **purgée**

Sur la pièce de commande, régler le commutateur rotatif sur la position de fonctionnement (d).

Tourner le bouton de réglage (a) sur la position de thermostat souhaitée (1 – 5). La LED verte (b) de fonctionnement s'allume et affiche simultanément la position de la température ambiante choisie. La LED jaune (g) s'allume seulement lorsque la température de l'appareil est inférieure à 5 °C.

Selon le mode de fonctionnement, l'appareil choisit automatiquement le palier de puissance requis, en fonction de la différence entre la température ambiante réglée sur la pièce de commande et la température actuelle. Le chauffage s'arrête une fois que la température ambiante réglée sur la pièce de commande est atteinte. Le ventilateur d'air chaud continue à tourner à faible régime tant que la température de soufflage (sur l'appareil) est supérieure à 40 °C.

Arrêt

Éteindre le chauffage sur la pièce de commande avec le commutateur rotatif (position f). La LED verte (b) s'éteint.

Si l'on prévoit des gelées, purger impérativement le chauffe-eau !

Appareils avec mode gaz

Fermer la vanne à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz et la bouteille de gaz en cas de non-utilisation prolongée de l'appareil.

Panne

Mode gaz ou diesel

En cas de panne, la LED rouge (h) ou la LED jaune (g) clignote sur la pièce de commande.

Veuillez consulter les instructions de recherche de pannes pour connaître les causes possibles.

Pour réinitialiser (réinitialisation après une panne), arrêter le chauffage, attendre que plus aucune LED ne clignote sur la pièce de commande puis le remettre en marche.

 En cas d'ouverture d'une fenêtre sur laquelle un commutateur de fenêtre est monté, l'appareil de chauffage arrête de fonctionner et la LED jaune (g) clignote 3 x. L'appareil de chauffage continue à fonctionner après la fermeture de la fenêtre.

Mode électricité

Sur le commutateur d'énergie, la LED jaune (o) s'éteint et sur la pièce de commande la LED jaune (g) ou la LED rouge (h) clignote.

Veuillez consulter les instructions de recherche de pannes pour connaître les causes possibles.

 Si l'alimentation en tension 230 V est interrompue pendant seulement un bref instant (environ 1 seconde) en cours de fonctionnement, le chauffage continue ensuite à fonctionner en mode électricité.

Mode mixte

Panne dans l'alimentation en tension 230 V

Sur le commutateur d'énergie, la LED jaune (o) s'éteint et la LED jaune (g) clignote 2 x sur la pièce de commande.

Veuillez consulter les instructions de recherche de pannes pour connaître les causes possibles.

En cas d'interruption de l'alimentation en tension 230 V pendant le mode mixte, le chauffage passe automatiquement au mode gaz. Dès le rétablissement de l'alimentation en tension 230 V, le chauffage repasse automatiquement au mode mixte.

Panne dans l'opération de combustion

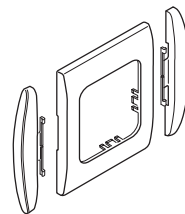
Sur le commutateur d'énergie, la LED jaune (o) est allumée et la LED rouge (h) ou la LED jaune (g) sur la pièce de commande clignote.

Veuillez consulter les instructions de recherche de pannes pour connaître les causes possibles.

Si la flamme s'éteint pendant le mode mixte (par exemple bouteille de gaz vide ou sortie de gaz d'échappement obturée), le chauffage passe automatiquement au mode électricité. Si le chauffage doit fonctionner de nouveau en mode mixte, il faut supprimer la cause de la panne et l'arrêter puis le remettre en marche sur la pièce de commande (réinitialisation après une panne).

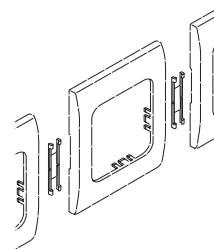
Accessoires

Les cadres de protection sont disponibles en tant qu'accessoires dans les coloris gris agate, noir, beige, platine ou or.



Adaptées aux éléments de commande, les pièces latérales, disponibles en 8 coloris différents, permettent d'avoir une finition agréable à l'œil. Sur ce point, veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé.

Clip de jonction, 1 unité (n° d'art. 34000-65900). Pour le montage de plusieurs éléments de commande Truma l'un à côté de l'autre.



Autres accessoires (sans illustration) pour la pièce de commande :

- Câble de pièce de commande 3 m (n° d'art. 36110-01)
- Câble de pièce de commande 6 m (n° d'art. 36110-02)
- Câble de pièce de commande 9 m (n° d'art. 36110-03)

Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Gas)

Code de clignotement sur la pièce de commande analogique – CP classic

Succession de clignotements LED :

– Marche / arrêt : 0,5 seconde

Pause entre les successions de clignotements : 5 secondes

Erreur	Cause	Suppression
Aucune LED ne s'allume, l'appareil est en marche et la tension de fonctionnement est établie	– Le redémarrage automatique est bloqué, par exemple après une interruption de l'alimentation en courant.	– Réinitialiser (réinitialisation après une panne) en éteignant l'appareil, en attendant 5 secondes et en remettant l'appareil en marche
Aucune LED allumée après la mise en marche	– Aucune tension de fonctionnement – Fusible de l'appareil ou du véhicule défectueux	– Vérifier la tension de la batterie 12 V, charger la batterie le cas échéant – Vérifier toutes les connexions électriques enfichables – Vérifier le fusible de l'appareil ou du véhicule, le remplacer le cas échéant (voir Fusibles)
La LED verte s'allume après la mise en marche, mais le chauffage ne fonctionne pas	– La température réglée sur la pièce de commande est plus basse que la température ambiante	– Régler plus haut la température ambiante sur la pièce de commande
Une fois le chauffage mis en marche, la LED verte s'allume et la		
LED jaune clignote 1 x (le chauffage continue à fonctionner)	– Sous-tension imminente, tension de la batterie trop basse < 10,4 V	– Charger la batterie
LED jaune clignote 2 x (le chauffage ne fonctionne pas)	– Sous-tension, tension de la batterie trop basse < 10,0 V – Surtension > 16,4 V	– Charger la batterie. Le cas échéant remplacer la batterie usagée – Contrôler la tension de la batterie et les sources de tension telles que le chargeur
(Seulement avec Combi E)	– Aucune tension de fonctionnement 230 V – Fusible 230 V défectueux – La protection de surchauffe s'est déclenchée	– Rétablir la tension de fonctionnement 230 V – Remplacer le fusible 230 V – Réinitialiser la protection de surchauffe, faire refroidir le chauffage, retirer le couvercle de raccordement et presser le bouton de réinitialisation
LED jaune clignote 3 x	– La fenêtre au-dessus de la cheminée est ouverte (commutateur de fenêtre)	– Fermer la fenêtre

Erreur	Cause	Suppression
LED jaune clignote 4 x (Le chauffage passe en mode « panne » au bout d'une durée de fonctionnement prolongée)	– Mode été avec cuve d'eau vide – Sorties d'air chaud bloquées – Aspiration de l'air en circulation bloquée	– Arrêter l'appareil et le laisser refroidir, remplir le chauffe-eau avec de l'eau – Contrôle des diverses ouvertures de sortie – Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air en circulation
LED jaune clignote 5 x	– Sonde de température ambiante ou câble défectueux	– Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 7 x	– Pièce de commande ou câble défectueux	– Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 8 x	– L'élément de chauffage pour FrostControl a un court-circuit	– Retirer la fiche de l'élément de chauffage sur l'unité de commande électronique, remplacer l'élément de chauffage
LED jaune clignote 9 x (environ 30 secondes après la mise en marche du chauffage)	– La bouteille de gaz ou la vanne à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz est fermée – Bouteille de gaz vide	– Contrôler la conduite d'arrivée de gaz et ouvrir les vannes – Changer la bouteille de gaz
(Le chauffage passe en mode « panne » au bout d'une durée de fonctionnement prolongée)	– Installation de détente de gaz gelée – La proportion de butane dans la bouteille de gaz est trop élevée	– Utiliser le chauffage de détenteur « EisEx » – Utiliser du propane (le butane ne convient pas pour le chauffage, en particulier lorsque les températures sont inférieures à 10 °C)
La LED rouge clignote 1 x - 8 x	– Panne dans le chauffage	– Veuillez vous adresser au SAV Truma. – Éventuellement déterminer le code de clignotement (court, long) : LED rouge sur l'électronique de chauffage
La LED verte clignote (5 Hz) après l'arrêt du chauffage	– La temporisation de l'arrêt pour la réduction de température de l'appareil est active	– Il ne s'agit pas d'une erreur. La temporisation de l'arrêt prend fin après 5 minutes max.
Le chauffage de pièce ne réagit pas immédiatement après le réglage	– La temporisation de l'arrêt pour la réduction de température de l'appareil est active	– Il ne s'agit pas d'une erreur. La temporisation de l'arrêt prend fin après 5 minutes max.
Après la mise en marche, la LED verte et la LED rouge s'allument	– L'électronique est défectueuse	– Veuillez vous adresser au SAV Truma

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, adressez-vous au SAV Truma.

Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Diesel)

Code de clignotement sur la pièce de commande analogique – CP classic

Succession de clignotements LED :

– Marche / arrêt : 0,5 seconde

Pause entre les successions de clignotements : 5 secondes

Erreur	Cause	Suppression
Aucune LED allumée après la mise en marche	– Aucune tension de fonctionnement – Fusible de l'appareil ou du véhicule défectueux	– Vérifier la tension de la batterie 12 V, charger la batterie le cas échéant – Vérifier toutes les connexions électriques enfichables – Vérifier le fusible de l'appareil ou du véhicule, le remplacer le cas échéant (voir Fusibles)
La LED verte s'allume après la mise en marche, mais le chauffage ne fonctionne pas	– La température réglée sur la pièce de commande est plus basse que la température ambiante	– Régler plus haut la température ambiante sur la pièce de commande
La LED verte clignote (5 Hz) après l'arrêt du chauffage	– La temporisation de l'arrêt pour la réduction de température de l'appareil est active	– Il ne s'agit pas d'une erreur, la temporisation de l'arrêt prend fin après 5 minutes max.
LED rouge clignote 6 x	– Manque de carburant pour cause de faible remplissage du réservoir, réservoir vidé et/ou position inclinée du véhicule	– Remplir le réservoir de carburant, ensuite remplir la conduite de carburant comme sous « Première mise en service »
La LED rouge clignote (sauf 6 x) ou la LED rouge est allumée	– Panne du chauffage	– Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 1 x	– Sous-tension imminente < 11,5 V	– Employer l'énergie électrique provenant de la batterie de façon économe, p. ex. réduire l'éclairage – Charger la batterie
LED jaune clignote 2 x	– Sous-tension < 10,2 V	– Vérifier la tension de la batterie, charger le cas échéant – Mesure immédiate rapide, déconnecter les gros consommateurs, voire démarrer le moteur du véhicule jusqu'à ce que le chauffage marche (4 minutes env.) – Capacité de la batterie insuffisante, remplacer la batterie usagée le cas échéant

Erreur	Cause	Suppression
LED jaune clignote 2 x (Seulement avec Combi E)	– Surtension > 16,4 V – Aucune tension de fonctionnement 230 V – Fusible 230 V défectueux – La protection de surchauffe s'est déclenchée	– Contrôler la tension de la batterie et les sources de tension telles que le chargeur – Rétablir la tension de fonctionnement 230 V – Remplacer le fusible 230 V – Réinitialiser la protection de surchauffe, faire refroidir le chauffage, retirer le couvercle de raccordement et presser le bouton de réinitialisation
LED jaune clignote 3 x	– La fenêtre au-dessus de la cheminée est ouverte (commutateur de fenêtre)	– Fermer la fenêtre
LED jaune clignote 4 x	– Température de l'air chaud ou bien température de l'eau dépassée : – Tous les tuyaux d'air chaud ne sont pas raccordés – Sorties d'air chaud bloquées – Aspiration de l'air en circulation bloquée	– Contrôle si 4 tuyaux d'air chaud sont raccordés – Contrôle des diverses ouvertures de sortie – Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air en circulation
LED jaune clignote 5 x	– Mode été avec cuve d'eau vide – Sonde de température ambiante ou câble défectueux	– Remplir d'eau le chauffe-eau – Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 6 x	– Dépassement de la température d'eau en mode été	– Remplir d'eau le chauffe-eau
LED jaune clignote 7 x	– Pièce de commande ou câble de pièce de commande défectueux	– Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 8 x	– L'élément de chauffage pour FrostControl a un court-circuit	– Retirer la fiche de l'élément de chauffage sur l'unité de commande électronique, remplacer l'élément de chauffage

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, adressez-vous au SAV Truma.

Caractéristiques techniques

Dimensions (LxlxH)

53 x 53 x 44 mm



Sous réserve de modifications techniques !

Maintenance

Les éléments de commande sont sans maintenance.

Mise au rebut

L'appareil doit être éliminé conformément aux règles administratives du pays d'utilisation. Les prescriptions et lois nationales doivent être respectées (en Allemagne, il s'agit par exemple du décret sur les véhicules hors d'usage).

Déclaration de conformité

Les éléments de commande sont habilités à porter le symbole CE. (Déclaration de conformité – voir le mode d'emploi du chauffage correspondant)

Le numéro d'identification de produit CE du chauffage conserve sa validité.

Instructions de montage

Informations concernant la sécurité



Le montage dans des véhicules doit répondre aux dispositions techniques et administratives du pays d'utilisation respectif (par exemple EN 1648, VDE 0100-721). Les prescriptions et les réglementations nationales doivent être respectées.



Respecter les prescriptions ESD.

Volume de livraison

CP classic (pour appareils sans thermoplongeurs électriques)

- 1 pièce de commande CP classic
- 1 mode d'emploi et instructions de montage

CP E classic (pour appareils avec thermoplongeurs électriques)

- 1 pièce de commande CP classic
- 1 commutateur d'énergie CP E classic
- 1 câble de raccordement pour pièce de commande
- 1 mode d'emploi et instructions de montage

À commander séparément

- Câble connecteur (pour connecter la pièce de commande / le commutateur d'énergie au chauffage – disponible en différentes longueurs.)
- Cadre de protection, pièces latérales et le cas échéant clip de jonction

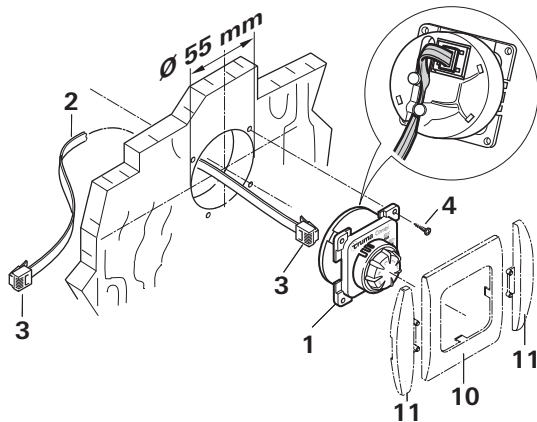
Montage

Choix de l'emplacement

Monter les éléments de commande sur un endroit sec et protégé contre l'humidité.

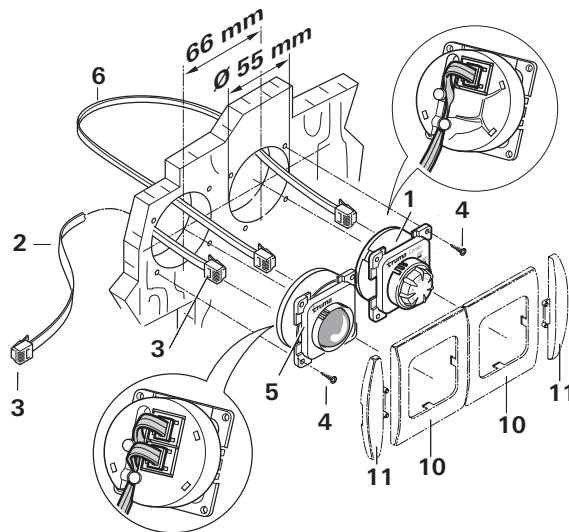
Pièce de commande CP classic

- Percer un trou $\varnothing 55$ mm.
- Attention : longueur du câble connecteur maximum 10 m.
- Enfiler la fiche (3) du câble connecteur (2) sur la pièce de commande (1).
- Bloquer le câble connecteur (2) dans le guidage de câble de la pièce de commande.
- Poser le câble connecteur (2) jusqu'au chauffage et le brancher.
- Veiller à ce que toutes les fiches soient enclenchées.
- Fixer la pièce de commande avec 4 vis (4).
- Enfoncer le cadre de protection (10) avec les pièces latérales (11).



Pièce de commande CP classic et commutateur d'énergie CP E classic

- Percer un trou de respectivement $\varnothing 55$ mm (entraxe des trous 66 mm).
- Raccorder la pièce de commande (1) et le commutateur d'énergie (5) avec le câble de raccordement pour pièce de commande (6).
- Attention : longueur du câble connecteur maximum 10 m.
- Enfiler la fiche (3) du câble connecteur (2) sur le commutateur d'énergie (5). Bloquer les câbles (2 + 6) dans les guides de câble des éléments de commande.
- Poser le câble connecteur (2) jusqu'au chauffage et le brancher.
- Veiller à ce que toutes les fiches soient enclenchées.
- Fixer les éléments de commande avec respectivement 4 vis (4).
- Enfoncer le cadre de protection (10) avec les pièces latérales (11).



Elementi di comando CP (E) classic

Indice

Simboli utilizzati	38
Scopo d'impiego	38

Istruzioni per l'uso

Avvertenze di sicurezza	39
Elementi di comando e di visualizzazione	39
Unità di comando – CP classic	39
Selettore alimentazione energetica – CP E classic	39
Messa in funzione	40
Funzionamento ad acqua calda	40
Funzionamento a stufa e ad acqua calda	40
Spegnimento	41
Guasto	41
Funzionamento a gas e/o a diesel	41
Funzionamento elettrico	41
Funzionamento misto	42
Accessori	42
Istruzioni per la ricerca degli errori (stufa Combi Gas) ..	43
Istruzioni per la ricerca degli errori (stufa Combi Diesel)	45
Specifiche tecniche	47
Manutenzione	47
Smaltimento	47
Dichiarazione di conformità	47

Istruzioni di montaggio

Avvertenze di sicurezza	47
Ambito della fornitura	47
Montaggio	48

Simboli utilizzati



Far eseguire il montaggio e le riparazioni dell'apparecchio solamente da un tecnico qualificato.



Nota con informazioni e raccomandazioni.



Rispettare le norme ESD! Una carica elettrostatica può causare la distruzione della centralina elettronica. Prima di toccare la centralina elettronica, creare il collegamento equipotenziale.

Scopo d'impiego

Unità di comando – CP classic

L'unità di comando consente di impostare la temperatura ambiente e dell'acqua su una stufa Truma Combi (E).

Selettore alimentazione energetica – CP E classic

Il selettore dell'alimentazione energetica consente di scegliere tra i tipi di energia gas e/o diesel e/o energia elettrica su una stufa Truma Combi E (con resistenze elettriche per funzionamento elettrico). Inoltre, è necessaria l'unità di comando CP classic.

Gli elementi di comando sono pensati per il montaggio in caravan e autocaravan. Non è ammesso il montaggio in imbarcazioni.

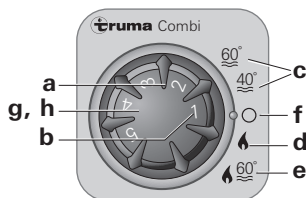
Istruzioni per l'uso

Avvertenze di sicurezza

- La stufa o un elemento di comando devono essere utilizzati solo in perfetto stato tecnico.
- Fare eliminare immediatamente eventuali guasti. Eliminare autonomamente i guasti solo se l'eliminazione è descritta nelle istruzioni per la ricerca degli errori delle presenti istruzioni per l'uso.
- Non effettuare riparazioni o modifiche alla stufa o all'elemento di comando!
- Una stufa o un elemento di comando difettosi devono essere riparati solo dal produttore o dal rispettivo servizio di assistenza.

Elementi di comando e di visualizzazione

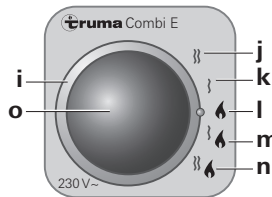
Unità di comando – CP classic



- a = manopola per temperatura ambiente (1 - 5)
b = LED verde acceso: «in funzione»
c = funzionamento ad acqua calda (temperatura dell'acqua di 40 °C o 60 °C)

- d = funzionamento a stufa e ad acqua calda (riscaldamento **senza** temperatura dell'acqua controllata o con impianto dell'acqua vuoto)
e = funzionamento a stufa e ad acqua calda (riscaldamento **con** temperatura dell'acqua controllata)
f = interruttore rotativo «Off»
g = LED giallo acceso: «Fase di riscaldamento del boiler»
il LED giallo lampeggiante «Attenzione»
h = LED rosso acceso: LED rosso lampeggiante «Guasto»

Selettore alimentazione energetica – CP E classic



- i = interruttore rotativo di selezione dell'alimentazione energetica
j = funzionamento elettrico 230 V, 1800 W
k = funzionamento elettrico 230 V, 900 W
l = funzionamento a gas e/o a diesel
m = funzionamento misto* (a gas e/o a diesel e funzionamento elettrico 900 W)
n = funzionamento misto* (a gas e/o a diesel e funzionamento elettrico 1800 W)
o = LED giallo acceso: «funzionamento elettrico»

* Funzionamento ad acqua calda:

Nel funzionamento ad acqua calda la stufa seleziona automaticamente il funzionamento elettrico con la potenza elettrica preimpostata da 900 W o 1800 W.

Modalità di riscaldamento:

In modalità di riscaldamento ha la priorità il funzionamento elettrico. Se la potenza calorifica elettrica non è sufficiente, il funzionamento a gas e/o a diesel viene attivato.



L'attivazione delle resistenze elettriche non aumenta la potenza calorifica massima.

Messa in funzione



La modalità di riscaldamento è, in base alla posizione di funzionamento, possibile sia con sia senza acqua.

Funzionamento ad acqua calda



Questa posizione di funzionamento è consentita solo con il boiler pieno.

Per gli apparecchi con resistenze elettriche

Impostare il funzionamento a gas e/o a diesel o elettrico con il selettore dell'alimentazione energetica. Se il LED giallo (o) sul selettore dell'alimentazione energetica è acceso, vuol dire che è attivo il funzionamento a 230 V.



In funzionamento ad acqua calda non è possibile un funzionamento misto, a gas e/o a diesel ed elettrico. Con quest'impostazione, l'apparecchio seleziona automaticamente il funzionamento elettrico al livello di potenza preimpostato di 900 W o 1800 W.

Portare l'interruttore rotativo sull'unità di comando nella posizione c (funzionamento ad acqua calda) a 40 °C o 60 °C. I LED verde (b) e giallo (g) si accendono.

Una volta raggiunta la temperatura dell'acqua impostata (40 °C o 60 °C), la stufa si disattiva e il LED giallo (g) si spegne.

Funzionamento a stufa e ad acqua calda

Per gli apparecchi con resistenze elettriche

Impostare il funzionamento a gas e/o a diesel, elettrico o misto con il selettore dell'alimentazione energetica. Se il LED giallo (o) sul selettore dell'alimentazione energetica è acceso, vuol dire che è attivo il funzionamento a 230 V.

– Riscaldamento **con** temperatura dell'acqua controllata

Posizionare l'interruttore rotativo sull'unità di comando sulla posizione di funzionamento (e).

Ruotare la manopola (a) nella posizione del termostato desiderata (1 - 5). Il LED verde (b) di funzionamento si accende e, allo stesso tempo, indica la posizione della temperatura ambiente selezionata. Il LED giallo (g) indica la fase di riscaldamento dell'acqua.

La stufa seleziona automaticamente il livello di potenza necessario in base alla differenza tra la temperatura ambiente impostata sull'unità di comando e quella reale. Al raggiungimento della temperatura ambiente impostata sull'unità di comando, la stufa ritorna al livello più basso e riscalda l'acqua a 60 °C. Dopo aver raggiunto la temperatura dell'acqua, la stufa si disattiva e il LED giallo (g) si spegne.

– Riscaldamento **senza** temperatura dell'acqua controllata

Posizionare l'interruttore rotativo sull'unità di comando sulla posizione di funzionamento (d).

Ruotare la manopola (a) nella posizione del termostato desiderata (1 - 5). Il LED verde (b) di funzionamento si accende e, allo stesso tempo, indica la posizione della temperatura ambiente selezionata. Il LED giallo (g - fase di riscaldamento dell'acqua) si accende solo se le temperature dell'acqua sono inferiori a 5 °C!

La stufa seleziona automaticamente il livello di potenza necessario in base alla differenza tra la temperatura ambiente impostata sull'unità di comando e quella reale. Una volta raggiunta la temperatura ambiente impostata sull'unità di comando, la stufa si spegne. Il ventilatore ad aria calda continua a girare ad un numero di giri inferiore fintanto che la temperatura di scarico (sull'apparecchio) è superiore a 40 °C.

A boiler pieno, l'acqua viene riscaldata automaticamente. La temperatura dell'acqua dipende dalla potenza calorifica ceduta e dalla durata del riscaldamento necessaria per raggiungere la temperatura ambiente.

– Riscaldamento con impianto dell'acqua **vuoto**

Posizionare l'interruttore rotativo sull'unità di comando sulla posizione di funzionamento (d).

Ruotare la manopola (a) nella posizione del termostato desiderata (1 - 5). Il LED verde (b) di funzionamento si accende e, allo stesso tempo, indica la posizione della temperatura ambiente selezionata. Il LED giallo (g) si accende solo se le temperature degli apparecchi sono inferiori a 5 °C!

A seconda della modalità di funzionamento, la stufa seleziona automaticamente il livello di potenza necessario in base alla differenza tra la temperatura ambiente impostata sull'unità di comando e quella reale. Una volta raggiunta la temperatura ambiente impostata sull'unità di comando, la stufa si spegne. Il ventilatore ad aria calda continua a girare ad un numero di giri inferiore fintanto che la temperatura di scarico (sull'apparecchio) è superiore a 40 °C.

Spegnimento

Spegnere la stufa utilizzando l'interruttore rotativo sull'unità di comando (posizione f). Il LED verde (b) si spegne.

Se c'è pericolo di gelo, svuotare sempre tutta l'acqua!

Per gli apparecchi con funzionamento a gas

Se non si utilizza l'apparecchio per molto tempo, chiudere la valvola a chiusura rapida del tubo di alimentazione e della bombola del gas.

Guasto

Funzionamento a gas e/o a diesel

In caso di guasto, sull'unità di comando lampeggia il LED rosso (h) o il LED giallo (g).

Le possibili cause sono riportate nelle istruzioni per la ricerca degli errori.

Per il ripristino (reset del guasto) spegnere la stufa, attendere che tutti i LED sull'unità di comando siano spenti e quindi riaccenderla.

 Se si apre la finestra su cui è montato un interruttore da finestra, il riscaldatore interrompe il funzionamento e il LED giallo (g) lampeggia 3 volte. Dopo la chiusura della finestra, la stufa riprende a funzionare.

Funzionamento elettrico

Sul selettore dell'alimentazione energetica si spegne il LED giallo (o) e sull'unità di comando lampeggia il LED giallo (g) o il LED rosso (h).

Le possibili cause sono riportate nelle istruzioni per la ricerca degli errori.

i Se, durante il funzionamento, si verifica una breve interruzione (1 secondo circa) dell'alimentazione di tensione a 230 V, la stufa continua a funzionare nel funzionamento elettrico.

Funzionamento misto

Guasto nell'alimentazione di tensione a 230 V

Sul selettore dell'alimentazione energetica si spegne il LED giallo (o) e il LED giallo (g) sull'unità di comando lampeggia 2 volte.

Le possibili cause sono riportate nelle istruzioni per la ricerca degli errori.

Se, durante il funzionamento misto, si interrompe l'alimentazione di tensione a 230 V, la stufa passa automaticamente al funzionamento a gas. Non appena l'alimentazione di tensione a 230 V viene ripristinata, la stufa torna automaticamente al funzionamento misto.

Guasto nel processo di combustione

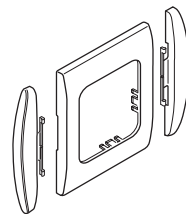
Sul selettore dell'alimentazione energetica si accende il LED giallo (o) e il LED rosso (h) o il LED giallo (g) sull'unità di comando lampeggia.

Le possibili cause sono riportate nelle istruzioni per la ricerca degli errori.

Se durante il funzionamento misto si spegne la fiamma (ad es. bombola del gas vuota o uscita dei gas di scarico chiusa), la stufa passa automaticamente al funzionamento elettrico. Affinché la stufa torni a funzionare nel funzionamento misto, occorre aver eliminato la causa del guasto e spegnerla e riaccenderla dall'unità di comando (reset del guasto).

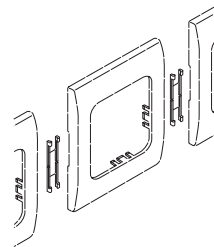
Accessori

Come accessori sono disponibili altre cornici nei colori grigio agata, nero, beige, platino oppure oro.



Gli elementi laterali disponibili in 8 colori diversi assortiti per gli elementi di comando conferiscono un look d'impatto. Per informazioni, rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

Clip per il montaggio in serie, 1 pz. (n° art. 34000-65900). Per montare più elementi di comando Truma in sequenza.



Altri accessori (senza figura) per l'unità di comando:

- Cavo per unità di comando di 3 m di lunghezza (n° art. 36110-01)
- Cavo per unità di comando di 6 m di lunghezza (n° art. 36110-02)
- Cavo per unità di comando di 9 m di lunghezza (n° art. 36110-03)

Istruzioni per la ricerca degli errori (stufa Combi Gas)

Codice lampeggiante sull'unità di comando analogica – CP classic

Sequenza lampeggiante del LED:

– On / Off: 0,5 secondi

Pausa tra la sequenza lampeggiante: 5 secondi

Errore	Causa	Rimedio
Non si accende alcun LED, l'apparecchio è acceso e la tensione di esercizio è presente	– Il riavvio automatico è bloccato, ad es. dopo un'interruzione dell'alimentazione di corrente.	– Per il ripristino (reset del guasto) spegnere la stufa, attendere 5 secondi e riaccenderla
Dopo l'accensione non si illumina nessun LED	– Nessuna tensione di esercizio – Fusibile apparecchio o veicolo difettoso	– Controllare la tensione della batteria a 12 V ed eventualmente ricaricarla – Controllare tutti i collegamenti elettrici a spina – Controllare il fusibile dell'apparecchio o del veicolo ed eventualmente sostituirlo (v. Fusibili).
Dopo l'accensione si accende il LED verde, ma la stufa non funziona	– La temperatura impostata sull'unità di comando è inferiore alla temperatura ambiente	– Impostare la temperatura ambiente sull'unità di comando ad un valore superiore
Dopo aver acceso la stufa, il LED verde si accende e il LED giallo lampeggia 1 volta (la stufa continua a funzionare)	– Pericolo di sottotensione Tensione batteria troppo bassa < 10,4 V	– Caricare la batteria
LED giallo lampeggia 2 volte (la stufa non funziona)	– Sottotensione Tensione batteria troppo bassa < 10,0 V – Sovratensione > 16,4 V	– Caricare la batteria. Eventualmente sostituire la batteria invecchiata – Controllare la tensione della batteria e le fonti della tensione come ad es. il caricatore
(solo per Combi E)	– Nessuna tensione di esercizio di 230 V – Fusibile 230 V guasto – È scattata la protezione contro il surriscaldamento	– Ripristinare la tensione di esercizio a 230 V – Sostituire il fusibile 230 V – Ripristinare la protezione contro il surriscaldamento, far raffreddare la stufa, togliere il coperchio di collegamento e premere il tasto di reset
LED giallo lampeggia 3 volte	– La finestra sopra il camino è aperta (interruttore da finestra)	– Chiudere la finestra

Errore	Causa	Rimedio
LED giallo lampeggia 4 volte (dopo un periodo di funzionamento prolungato, la stufa si mette in modalità guasto)	– Funzionamento estivo con serbatoio dell'acqua vuoto – Uscite dell'aria calda bloccate – Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata	– Spegner e l'apparecchio e farlo raffreddare, riempire il boiler con acqua – Controllare le singole aperture di uscita – Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo
LED giallo lampeggia 5 volte	– Sensore o cavo temperatura ambiente difettosi	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
LED giallo lampeggia 7 volte	– Unità o cavo di comando difettosi	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
LED giallo lampeggia 8 volte	– Elemento riscaldante per FrostControl in cortocircuito	– Estrarre il connettore dell'elemento riscaldante dalla scheda di comando elettronica, sostituire l'elemento riscaldante
LED giallo lampeggia 9 volte (circa 30 secondi dopo l'accensione della stufa)	– La bombola del gas o la valvola a chiusura rapida nel tubo di alimentazione del gas è chiusa – Bombola del gas vuota	– Controllare l'alimentazione del gas e aprire le valvole – Sostituire la bombola del gas
(dopo un periodo di funzionamento prolungato, la stufa si mette in modalità guasto)	– Sistema di regolazione della pressione del gas ghiacciato – La percentuale di butano nella bombola del gas è troppo elevata	– Utilizzare il riscaldatore per regolatori (EisEx) – Utilizzare il propano (il butano non è adatto per il riscaldamento soprattutto a temperature inferiori a 10 °C)
Il LED rosso lampeggia da 1 a 8 volte	– Guasto nella stufa	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma. Eventualmente rilevare codice lampeggiante (breve, lungo): LED rosso sulla centralina elettronica della stufa.
Dopo aver spento la stufa, il LED verde lampeggia (5 Hz)	– È attiva la funzione di ritardo per ridurre la temperatura dell'apparecchio	– Nessun errore. La funzione di ritardo si disattiva dopo max. 5 minuti
Il riscaldamento dell'ambiente non si attiva immediatamente dopo l'impostazione	– È attiva la funzione di ritardo per ridurre la temperatura dell'apparecchio	– Nessun errore. La funzione di ritardo si disattiva dopo max. 5 minuti
Dopo l'accensione, si accendono il LED verde e il LED rosso	– Centralina elettronica difettosa	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma

Qualora queste misure non consentano di eliminare l'anomalia, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Istruzioni per la ricerca degli errori (stufa Combi Diesel)

Codice lampeggiante sull'unità di comando analogica – CP classic

Sequenza lampeggiante del LED:

– On / Off: 0,5 secondi

Pausa tra la sequenza lampeggiante: 5 secondi

Errore	Causa	Rimedio
Dopo l'accensione non si illumina nessun LED	– Nessuna tensione di esercizio – Fusibile apparecchio o veicolo difettoso	– Controllare la tensione della batteria a 12 V ed eventualmente ricaricarla – Controllare tutti i collegamenti elettrici a spina – Controllare il fusibile dell'apparecchio o del veicolo ed eventualmente sostituirlo (v. Fusibili)
Dopo l'accensione si accende il LED verde, ma la stufa non funziona	– La temperatura impostata sull'unità di comando è inferiore alla temperatura ambiente	– Impostare la temperatura ambiente sull'unità di comando ad un valore superiore
Dopo aver spento la stufa, il LED verde lampeggia (5 Hz)	– È attiva la funzione di ritardo per ridurre la temperatura dell'apparecchio	– Nessun errore, la funzione di ritardo si disattiva dopo max. 5 minuti
LED rosso lampeggia 6 volte	– Mancanza di carburante a seguito di scarso riempimento del serbatoio, del serbatoio vuoto e/o della posizione inclinata del veicolo	– Riempire il serbatoio di carburante, quindi riempire il tubo del combustibile come descritto al punto «Prima messa in funzione»
LED rosso lampeggia (tranne nel caso di 6 volte) o LED rosso acceso	– Guasto stufa	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
LED giallo lampeggia 1 volta	– Pericolo di sottotensione < 11,5 V	– Risparmiare l'energia elettrica della batteria, ad es. limitando l'illuminazione – Caricare la batteria
LED giallo lampeggia 2 volte	– Sottotensione < 10,2 V	– Controllare la tensione della batteria, event. caricare la batteria – Misura di emergenza a breve termine, disattivare le utenze che consumano tanto e/o avviare il motore del veicolo, finché la stufa non funziona (circa 4 minuti) – Capacità della batteria insufficiente, event. sostituire la batteria invecchiata

Errore	Causa	Rimedio
LED giallo lampeggia 2 volte (solo per Combi E)	– Sovratensione > 16,4 V – Nessuna tensione di esercizio di 230 V – Fusibile 230 V guasto – È scattata la protezione contro il surriscaldamento	– Controllare la tensione della batteria e le fonti della tensione come ad es. il caricatore – Ripristinare la tensione di esercizio a 230 V – Sostituire il fusibile 230 V – Ripristinare la protezione contro il surriscaldamento, far raffreddare la stufa, togliere il coperchio di collegamento e premere il tasto di reset
LED giallo lampeggia 3 volte	– La finestra sopra il camino è aperta (interruttore da finestra)	– Chiudere la finestra
LED giallo lampeggia 4 volte	– Temperatura dell'aria calda e/o temperatura dell'acqua superate: – Non sono collegati tutti i tubi dell'aria calda – Uscite dell'aria calda bloccate – Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata – Funzionamento estivo con serbatoio dell'acqua vuoto	– Controllare se sono collegati 4 tubi dell'aria calda – Controllare le singole aperture di uscita – Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo – Riempire il boiler con l'acqua
LED giallo lampeggia 5 volte	– Sensore temperatura ambiente o cavo difettosi	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
LED giallo lampeggia 6 volte	– Temperatura dell'acqua in funzionamento estivo superata	– Riempire il boiler con l'acqua
LED giallo lampeggia 7 volte	– Unità di comando o cavo dell'unità di comando difettosi	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
LED giallo lampeggia 8 volte	– Elemento riscaldante per FrostControl in cortocircuito	– Estrarre il connettore dell'elemento riscaldante dalla scheda di comando elettronica, sostituire l'elemento riscaldante

Qualora queste misure non consentano di eliminare l'anomalia, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Specifiche tecniche

Dimensioni (LxLxA): 53 x 53 x 44 mm



Salvo modifiche tecniche!

Manutenzione

Gli elementi di comando non richiedono manutenzione.

Smaltimento

L'apparecchio deve essere smaltito in conformità alle disposizioni amministrative in vigore nel rispettivo paese d'utilizzo. Rispettare le leggi e le normative nazionali (in Germania, ad esempio, la legge sulla rottamazione di veicoli usati).

Dichiarazione di conformità

Gli elementi di comando possono recare il marchio CE. (Dichiarazione di conformità – vedere Istruzioni per l'uso della rispettiva stufa)

Il numero di identificazione del prodotto CE della stufa rimane invariato.

Istruzioni di montaggio

Avvertenze di sicurezza



L'installazione in veicoli deve essere conforme alle norme tecniche e amministrative del rispettivo paese di utilizzo (ad es. EN 1648, VDE 0100-721). Rispettare le norme e i regolamenti nazionali.



Rispettare le norme ESD!

Ambito della fornitura

CP classic (per apparecchi senza resistenze elettriche)

- 1 Unità di comando CP classic
- 1 Manuale di istruzioni di montaggio e per l'uso

CP E classic (per apparecchi con resistenze elettriche)

- 1 Unità di comando CP classic
- 1 Selettore alimentazione energetica CP E classic
- 1 Cavo di collegamento dell'unità di comando
- 1 Manuale di istruzioni di montaggio e per l'uso

Da ordinare separatamente

- Cavo di collegamento (per il collegamento dell'unità di comando / del selettore dell'alimentazione energetica alla stufa – disponibile in diverse lunghezze.)
- Cornice, elementi laterali ed event. clip per il montaggio in serie

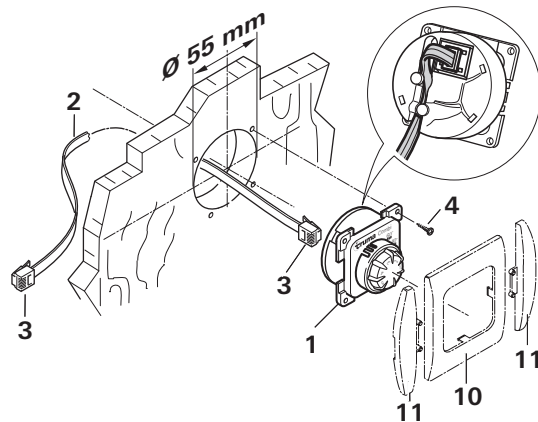
Montaggio

Scelta della posizione

Installare gli elementi di comando in un punto protetto dall'umidità e dall'acqua.

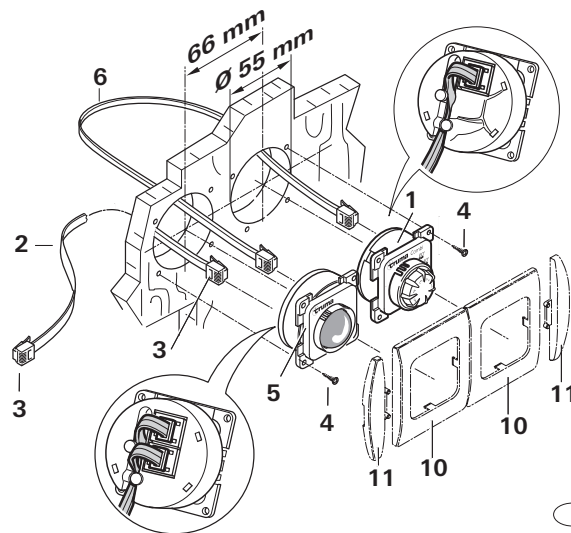
Unità di comando CP classic

- Eseguire un foro di $\varnothing 55$ mm.
- Attenzione: Lunghezza del cavo di collegamento max. 10 m.
- Inserire il connettore (3) del cavo di collegamento (2) sull'unità di comando (1).
- Fissare il cavo di collegamento (2) nel passacavi dell'unità di comando.
- Posare il cavo di collegamento (2) per la stufa e inserirlo.
- Accertarsi che tutti i connettori si inseriscano in posizione con uno scatto.
- Fissare l'unità di comando con 4 viti (4).
- Posizionare la cornice (10) con gli elementi laterali (11).



Unità di comando CP classic e selettore alimentazione energetica CP E classic

- Eseguire ogni volta un foro di $\varnothing 55$ mm (distanza dal centro del foro 66 mm).
- Collegare l'unità di comando (1) e il selettore dell'alimentazione energetica (5) con il cavo di collegamento dell'unità di comando (6).
- Attenzione: Lunghezza del cavo di collegamento max. 10 m.
- Inserire il connettore (3) del cavo di collegamento (2) sul selettore dell'alimentazione energetica (5). Fissare i cavi (2 + 6) nei passacavi degli elementi di comando.
- Posare il cavo di collegamento (2) per la stufa e inserirlo.
- Accertarsi che tutti i connettori si inseriscano in posizione con uno scatto.
- Fissare gli elementi di comando con 4 viti (4).
- Posizionare la cornice (10) con gli elementi laterali (11).



- E** Las instrucciones de uso y de montaje en su idioma pueden solicitarse al fabricante Truma o al Servicio postventa Truma en su país.
- FIN** Saat käyttö- ja asennusohjeen pyynnöstä omalla kielelläsi valmistajalta (Truma) tai maasi Truma-huoltoon.
- N** Spør om bruks- og monteringsanvisning på norsk hos produsenten Truma eller Trumas serviceavdeling i landet ditt.
- GR** Μπορείτε να ζητήσετε τις οδηγίες χρήσης και τοποθέτησης στη γλώσσα της χώρας σας από τον κατασκευαστή Truma ή από το σέρβις της Truma στη χώρα σας.
- CZ** Návod k použití a montáži si lze v jazyce vaší země vyžádat u výrobce Truma nebo servisu Truma ve vaší zemi.
- SK** Návod na použitie a montáž vo Vašom štátnom jazyku si môžete vyžiadať u výrobcu Truma alebo v servise Truma vo Vašej krajine.
- P** As instruções de utilização e montagem podem ser solicitadas junto do fabricante Truma ou do serviço de assistência da Truma no seu país.
- H** Az Ön nyelvén a használati és beszerelési utasítás a Truma gyártójától vagy az adott ország Truma szerviztől szerezhető be.
- PL** Instrukcję obsługi i instrukcję montażu w Państwa wersji językowej można otrzymać w firmie Truma lub serwisie firmy Truma znajdującym się w Państwa kraju.
- TR** Dilinizdeki kullanma ve montaj talimatı, üretici Truma'dan veya ülkenizdeki Truma servisinden talep edilebilir.
- RUS** Руководство по эксплуатации и монтажу на Вашем национальном языке можно запросить у изготовителя Truma или в сервисной службе фирмы Truma в Вашей стране.

- D** Bei Störungen wenden Sie sich bitte an das Truma Servicezentrum oder an einen unserer autorisierten Servicepartner (siehe Truma Serviceheft oder www.truma.com).

Für eine rasche Bearbeitung halten Sie bitte Gerätetyp und Fabriknummer (siehe Typenschild) bereit.

- GB** Always notify the Truma Service Centre or one of our authorised service partners if problems are encountered (see Truma Service Booklet or www.truma.com).

In order to avoid delays, please have the unit model and factory number ready (see type plate).

- F** Veuillez vous adresser au centre de SAV Truma ou à un de nos partenaires de SAV agréés en cas de dysfonctionnements (consultez votre livret de service Truma ou www.truma.com).

Pour un traitement rapide de votre demande, veuillez tenir prêts le type d'appareil et le numéro d'usine (voir plaque signalétique).

- I** In caso di guasti rivolgersi al centro di assistenza Truma o a un nostro partner di assistenza autorizzato (vedere il libretto di assistenza Truma o il sito www.truma.com).

Affinché la richiesta possa essere elaborata rapidamente, tenere a portata di mano il modello dell'apparecchio e il numero di fabbrica (vedere targa dati).

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn
Deutschland

Service

Telefon +49 (0)89 4617-2020
Telefax +49 (0)89 4617-2159

service@truma.com
www.truma.com